

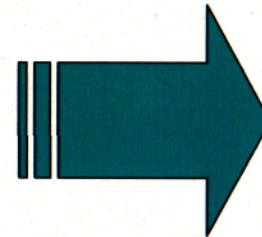
Anpassung des Bürgerbudgets

Natürlich beteiligt sich **Eberswalde!**

Natürlich **Eberswalde!**

Eberswalder Bürgerbudget

- Zielstellungen werden erfüllt:
 - einfaches *Prinzip*
 - durchlässiges *Verfahren*
 - bürgernahe *Entscheidung*
 - sichtbare *Effekte*

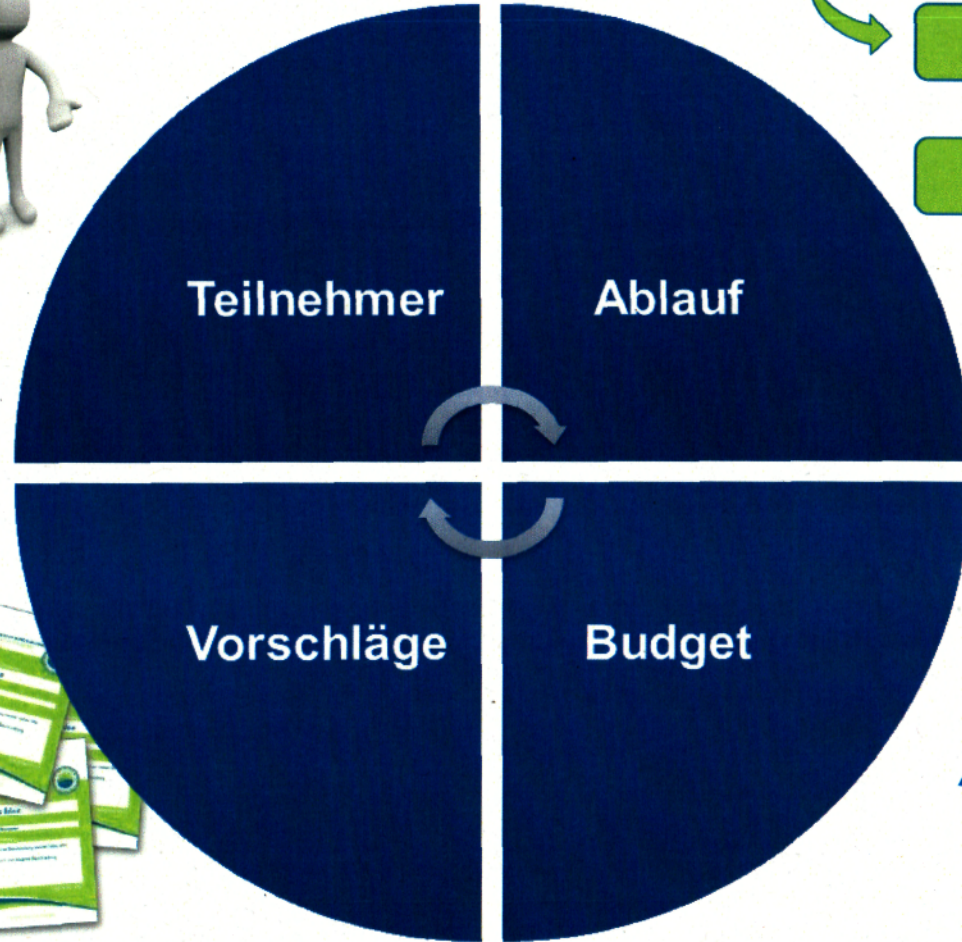


hoher
„Mitmach“-Faktor

- scharfes Profil des Bürgerbudgets
 - kein „Aussortieren“ *durch Gremien*
 - *Elemente der direkten Demokratie*



Einflussfaktoren



Vorschlagssammlung


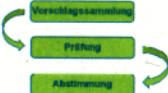


Prüfung

Abstimmung



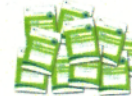
EBERSWALDER BÜRGERBUDGET
GESTALTEN SIE MIT

Entscheidung zu Anpassungsvorschlägen im FA am 07.03.2013

- | | | |
|---|---|---|
| – <u>Abschaffung</u> des Bürgerbudgets, Erhöhung Budget | € | X |
| – § 2 Bürgerbudget:
<u>Unterteilung</u> des Bürgerbudgets in 2 „Teilbudgets“, z. B. 50%/50% | € | X |
| – § 3 (1) Vorschlagsrecht und § 6 (2) Abstimmungsrecht:
– <u>Erweiterung des Personenkreises</u> um Kinder ab 0 Jahre (abgelehnt)
– Erweiterung des Personenkreises um Jugendliche ab 14 Jahre (bestätigt)
– <u>Erweiterung des Personenkreises</u> um Vereine mit Sitz in Eberswalde (abgelehnt) |  | |
| – § 4 (3) Vorschlagsfrist:
Anpassung des <u>Zeitpunktes der Abstimmung</u> |  | X |
| – § 5 (1) Prüfung der Vorschläge:
Prüfung der Vorschläge auf <u>Gemeinnützigkeit</u> |  | X |
| – § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
<u>Deckelung</u> der Kosten je Einzelvorschlag auf 15.000 € | € | ✓ |
| – § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
<u>kein Zuschuss an Vereine, Verbände, Einrichtungen</u> |  | X |

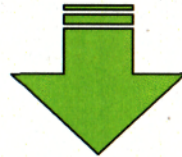
Entscheidung zu Anpassungsvorschlägen im FA am 07.03.2013

- § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
Zuschuss nur alle drei Jahre je Begünstigter
- § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
Vereine müssen 50 % der Investition selbst tragen
- § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
Festlegung von thematischen Schwerpunkten,
Beschränkung auf Investitionen
- § 5 (3) Gültigkeit der Vorschläge:
ausschließlich Vorschläge ohne Baubeiträge
- § 5 (4) Gültigkeit der Vorschläge:
Begünstigter ist der Verein, nicht einzelne Abt. etc.



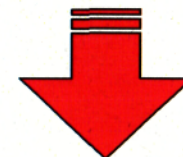
Abschaffung des Bürgerbudgets

Freisetzung von Ressourcen

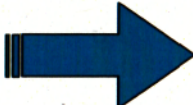


**evtl. Aufstockung der
Gehwegsanierung**

fehlende Beteiligungsmöglichkeiten



**evtl. geringere Identifikation
mit dem Gemeinwesen**

 **Satzung zum Bürgerhaushalt müsste aufgehoben werden**



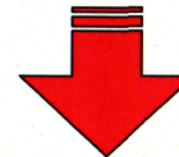
Unterteilung in 2 Teilbudgets (2 „Töpfe“)

Die Hauptanteil des Budgets fließt nicht in die Vereine



Vorschläge außerhalb der Vereinswelt haben bessere Chancen zur Umsetzung

Verfahren wird verkompliziert



unübersichtlicher für den normalen Bürger

➔ § 2 Abs 1 Satzung BÜHH müsste erweitert werden ...

.....



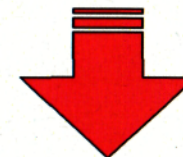
**Erweiterung des Personenkreises um
a) 14-,15jährige oder
b) alle Einwohner*innen ab 0 Jahre**

**Einbeziehung der „Stadtjugend“
bzw. Förderung von Familien**



**Vorbereitung auf demokratische
Beteiligung**

Verfahren attraktiv?



**Jugendliche demokratiereif?
Benachteiligung der
Einwohner ohne Kinder?**

 **§ 3 Absatz 1 Satzung BüHH müsste geändert werden**

Alle Einwohner*innen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben....



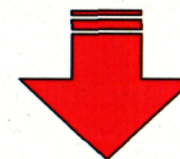
Erweiterung des Personenkreises um Vereine mit Sitz in Eberswalde

**Einbeziehung der Vereine als
juristische Körperschaft**



**Vereine haben einen großen Anteil
am gesellschaftlichen Leben in
Eberswalde**

**Was ist mit anderen
juristischen Körperschaften?**



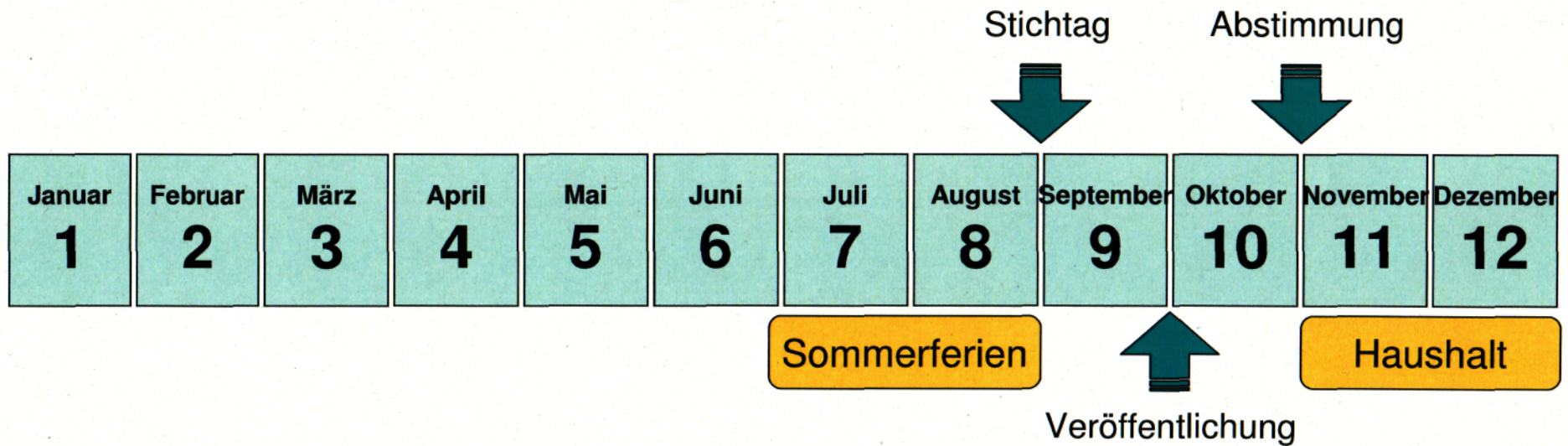
**Benachteiligung anderer
juristischer Körperschaften?
erforderlich?**

 § 3 Absatz 1 Satzung BüHH müsste ergänzt werden

Vereine können Vorschläge einreichen, wenn der Vereinssitz in
Eberswalde ist.



Änderung des Zeitpunktes der Abstimmung



➔ § 4 Absatz 3 Satzung BÜHH müsste angepasst werden

Stichtag ist der: ____.



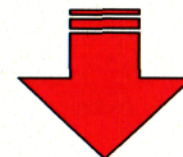
Prüfung der Vorschläge auf Gemeinnützigkeit

Steigerung der Akzeptanz

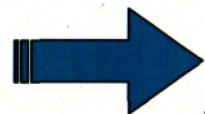


Umsetzung von Projekten,
die der Allgemeinheit dienen

„Aussortieren“ durch Gremien?



evtl. fühlen sich
Bürger*innen übergangen



§ 5 Absatz 1 Satzung BüHH müsste geändert werden

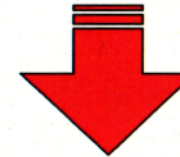
Die Vorschläge werden durch _____ auf *Gemeinnützigkeit* geprüft



Höchstbetrag je Einzelvorschlag
a) auf 25 % der Budgetsumme
b) auf 15.000 Euro

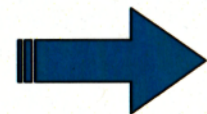
Umsetzung vieler Projekte

keine hervorstechenden Großprojekte



kleinere, günstige
Vorschläge profitieren

größere, kostenintensivere
Vorschläge verlieren vorab



§ 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste geändert werden

... gültig, wenn er ___% des Bürgerbudgets bzw.
_____€ nicht übersteigt



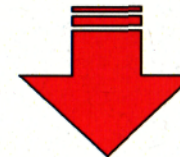
Ausschluss von Vereinen, Verbänden, kommunalen Einrichtungen

**Bürgerbudget keine
Lobby-Veranstaltung**

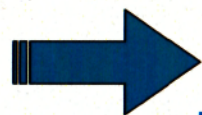


**stärkerer Fokus auf
„Bürgervorschläge“**

**sind Teil der
Stadtgesellschaft**



**leisten erheblichen Beitrag
zum Stadtleben**



§ 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste geändert werden

... gültig, wenn anzunehmen ist, dass durch den Vorschlag keine direkte oder indirekte Bezuschussung erfolgt



Bezuschussung eines Begünstigten alle 3 Jahre

Keine Doppelzuschüsse

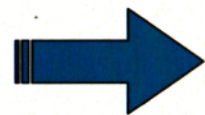


Abwechslung bei den Projekten

Ausschließen bewährter Projekte



Abwechslung wird „verordnet“



§ 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste geändert werden

...er innerhalb der letzten 3 Jahre keine Mittel des Bürgerhaushaltes erhalten halt ...



Vereine müssen 50 % der Investition selbst tragen

Vereine müssen sich an Investitionen beteiligen



Vereine haben Interesse an „sinnvollen“ Investitionen

mangelnde Finanzkraft bei Vereinen



finanzkräftige Vereine können mehr investieren

➔ § 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste erweitert werden

...Vereine müssen 50% der Investitionen selber erbringen



Zweckbindung der Mittel des Bürgerhaushaltes

thematische Orientierung



stärkere Konzentration auf
Schwerpunkte

Einschränkung der Vielfalt



Beschränkung des
Eberswalder Ideenreichtums

➔ § 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste geändert werden

Vorschlag ist gültig, wenn er [dem entsprechenden Zweck] dient



Vorschläge ohne Beiträge (KAG/Straßenbaubeiträge)

keine Belastung Dritter



Sicherheit für Anwohner

Einschränkung bei
Infrastrukturvorschlägen



Investition in Straßen, Wege
durch BüHH wird erschwert

➔ § 5 Absatz 3 Satzung BüHH müsste angepasst werden

*...gültig, wenn das Erheben von Beiträgen nach KAG oder
Straßenbaubeitragsrecht ausgeschlossen ist*



Begünstigter ist der Verein, nicht einzelne Abt. etc.

Abteilungen und Sparten von großen Vereinen werden als ein Verein wahrgenommen



kleinere Vereine haben bessere Chancen

bei weit „gefächerten“ Vereinen, kann dann nur 1 Abt. gefördert werden



Unverständnis bei den Vereinen

➔ § 5 Satzung BüHH müsste um Absatz 4 erweitert werden

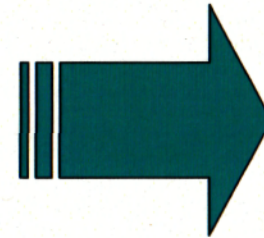
Ist der Begünstigte eines Vorschlages ein Verein, so zählt der Vorschlag für den gesamten Verein, unabhängig von der Struktur innerhalb des Vereins.



Eberswalder Bürgerbudget

- Zielstellungen werden erfüllt:

- einfaches *Prinzip*
- durchlässiges *Verfahren*
- bürgernahe *Entscheidung*
- sichtbare *Effekte*



hoher
„Mitmach“-Faktor

- scharfes Profil des Bürgerbudgets

- kein „Aussortieren“ *durch Gremien*
- *Elemente der direkten Demokratie*



Ende der Präsentation

Herzlichen Dank für Aufmerksamkeit und Interesse



EBERSWALDER BÜRGERBUDGET
GESTALTEN SIE MIT